

Hopfenweg 21
PF/CP
CH-3001 Bern
T 031 370 21 11
info@travailsuisse.ch
www.travailsuisse.ch

Jahresbericht ARC 2017

Die Zukunft planen

❖ Thema des Jahresprogramms: **Digitalisierung**

Wohin führt uns die Digitalisierung? Kommt es - bildlich gesprochen - zum Boxkampf oder zum Handschlag zwischen dem Menschen und dem Roboter? Diese Frage provoziert das Titelbild des Jahresprogramms 2017. Die Antwort kennen wir heute nicht. Was wir aber wissen ist, wir müssen uns auf Veränderungen einstellen und deshalb unser Wissen und unsere Fähigkeiten verbreitern, vertiefen und erneuern. Dazu entwickelt das Bildungsinstitut ARC seine Kurse für die deutsch-, französisch- und italienischsprachigen Mitglieder unserer Mitgliedsverbände.

❖ 2017: **Kurse fanden Anklang**

So viele Kurse wie 2017 konnte ARC noch nie durchführen. Insgesamt waren es 83, wobei die gut besuchten Deutschkurse nur als ein Kurs in der Statistik aufscheinen. Insgesamt bewährt sich, dass ARC mehr eintägige als zwei- und mehrtägige Kurse anbietet. Für die Arbeitnehmenden ist es einfacher, sich für einen Tag als für mehrere Tage frei zu machen. Dies gilt insbesondere für die Westschweiz, wo die Weiterbildung einen schwereren Stand hat als in der Deutschschweiz.

❖ Administration: **Maja Tanner kehrt zurück**

Im Frühherbst 2017 kam es zu einem Wechsel auf dem deutschsprachigen Sekretariat von ARC. Aline Meyer hat nach fünf Jahren engagierter und kompetenter Arbeit für das Bildungsinstitut sich erfolgreich auf eine neue Stelle beworben. Ihre Nachfolgerin ist auch ihre Vorgängerin. Maja Tanner hat nach verschiedenen Auslandsaufenthalten und der Arbeit bei einer Sprachschule den Weg zurück zu ARC gefunden. Mit Chantal Gagnebin zusammen bildet sie nun das neue starke Team der Administration von ARC.

❖ Strategieworkshop: **Sich mit der Zukunft von ARC auseinandersetzen**

Der Vorstand wie auch die Mitgliederversammlung von ARC haben entschieden, dass angesichts der rasanten wirtschaftlichen Veränderungen aufgrund der Digitalisierung sich ARC neu die Frage nach seiner Zukunft stellen muss. Es wurde daher dem Bildungsleiter die Aufgabe übertragen, einen Strategieworkshop zu organisieren, an dem auch Mitarbeitende aus den Regionalsekretariaten teilnehmen können. Der Workshop wird im Jahr 2018 an zwei Tagen durchgeführt.

❖ Zusammenarbeit mit SCIV: **Besuch von ARC Valais**

Durch die Wahl von Marcel Bayard als Vertreter von SCIV in den Vorstand von ARC ist die Zusammenarbeit zwischen SCIV und ARC offener geworden. Bei einem Besuch im Wallis konnte der Bildungsleiter das Funktionieren von ARC detailliert darstellen und mit dem Vertreter von SCIV mögliche Verbesserungen der Zusammenarbeit wie auch gangbare Wege zur Erhöhung der Teilnehmerzahlen aus dem Wallis diskutieren.

❖ Suva-Projekte: **Förderung der Arbeitssicherheit**

Im Unterschied zu früher unterstützt die Suva die gleichen Präventionsprojekte im Hinblick auf mehr

Arbeitssicherheit über mehrere Jahre. ARC konnte daher sowohl die Arbeit mit der dreisprachigen Lernplattform www.arbeitssicherheit-hf.ch wie auch der Broschüre „Ohne Unfall durch die Lehre“ weiterführen. Im März 2017 ist die italienische Fassung der Broschüre unter dem Titel „Tirocinio in sicurezza“ erschienen.

❖ Travail.Suisse Formation: **Leistungsvereinbarung wurde unterzeichnet**

ARC hat zusammen mit dem Centro di formazione professionale OCST (CFP-OCST) und Enaip Schweiz den Verein Travail.Suisse Formation TSF gegründet und beim SBFI einen Antrag für eine Leistungsvereinbarung als Organisation der Weiterbildung für die Jahre 2017-2020 eingegeben. Thema: Besserer Zugang zur öffentlichen Weiterbildung für Menschen mit Sehbehinderungen. Im Juni 2017 wurde der Antrag vom SBFI bewilligt und die Leistungsvereinbarung unterzeichnet. Im Projekt arbeitet Travail.Suisse Formation mit dem Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverband SBV zusammen.

❖ Kurse: **ARC Deutschschweiz**

In der Deutschschweiz waren 2017 67 Kurse geplant. Insgesamt konnten dann 51 Kurse an insgesamt 80 Kurstagen durchgeführt werden. Dazu kommen noch an 5 Kurstagen 5 Kurse auf italienisch.

❖ Kurse: **ARC Romandie und ARC Valais**

In der Romandie waren 2017 insgesamt 36 Kurse fix geplant plus 7 Kurse mit der Deutsch. Durchgeführt wurden dann 26 Kurse an 34.5 Kurstagen.

❖ Kurse: **Statistik 2017**

Die nachfolgende statistische Gesamtübersicht über die Kurse und ein Vergleich mit den vorherigen Jahren zeigen, dass sich 2017 im Vergleich mit den vorhergehenden Veränderungen ergeben haben.

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
80	80	75	75	82	76	81	83	Anzahl Kurse
123	133.5	119	123	140	144	128.5	119.5	Anzahl Kurstage
967	985	884	874	928	831	964	957	TN-Zahl
996.5	994.5	923.5	1014	1117	1296	1087.75	1007	Kurs-Std.
12145	12782.5	10606.5	12079	12547	12533	14705.5	11354	TN/Std.
1153.5	1188	1085.5	1149	1336	1495	1385.25	1277	Referenten-Stunden.
12.1	12.3	11.79	11.65	11.31	10.93	11.9	11.53	Kursgrösse
12.5	12.4	12.31	13.52	13.62	17.05	13.42	12.13	Kursdauer in Std.

ARC konnte die Kursanzahl leicht erhöhen. Auf Wunsch der Verbände gab es aber mehr Eintageskurse, was zu weniger Kurstagen führte. Die Teilnehmerstunden nahmen ab. Dies hängt mit der Berechnung der Deutschkurse zusammen. Für die Finanzen wichtig ist die Kursgrösse. Je grösser der Kurs, umso besser der Rechnungsabschluss.

❖ Qualitätssicherung: **Allgemeine Bemerkungen**

ARC verfügt seit Jahren über ein eigenständiges System der Qualitätssicherung. Jeder Kurs wird evaluiert im Hinblick auf die Zufriedenheit der Teilnehmenden, die fachlichen und pädagogisch-didaktischen Fähigkeiten der Referierenden sowie die administrativen Prozesse.

❖ Qualitätssicherung **Evaluation der Kurse 2017**

Für die Auswertung eines Kurses verwenden wir einen standardisierten Fragebogen. Der Fragebogen ermöglicht einerseits die Benotung der einzelnen Elemente des Kurses, andererseits eine persönliche schriftliche Rückmeldung. Die Benotung umfasst vier Möglichkeiten (- / 0 / + / ++). Angestrebt wird, dass jeder Kurs im Minimum je die Hälfte der Rückmeldungen bei (++) und (+) hat. In eine Note umgerechnet bedeutet dies, dass er im Durchschnitt eine 5.50 bei einem Maximum von 6.00 erhält.

2017 wurde über alle Kurse hinweg ein Wert von 5.65 (2016: 5.67) erreicht. Das heisst, dass die durchschnittliche Qualität aller Kurse mit einer Benotung von 5.65 über dem von uns definierten Benchmark von 5.50 von 6.00 lag. In der Westschweiz lag der Durchschnitt bei 5.69 (5.69) und in der Deutschschweiz bei 5.66 (5.65). Besondere Beachtung schenken wir Kursen, deren Bewertung unter 5.3 liegt. 2017 lag ein Kurs unter diesem Wert (2016: kein Kurs). Mit dem entsprechenden Kursleitenden wurde der Kurs persönlich diskutiert und analysiert.

❖ Leistungen für Dritte: **Mandate**

Für TEDD (Tissue Engineering for Drug Development) hat ARC ein Strategieworkshops geplant und durchgeführt.

Für die Personalvertretung der Verkehrsbetriebe Zürich hat ARC zwei Kurse erfolgreich organisiert und durchgeführt zum Thema: „Arbeitszeitgesetz und Dienstpläne im öffentlichen Verkehr“.

ARC hat zwei Kurse für die Personalkommission der Krankenhäuser im Norden des Kantons Waadt, eHnv de Saint-Loup, eingerichtet und organisiert. Am 6. Juni 2017 einen Schulungstag zum Thema "Arbeitnehmendenvertretung" und am 25. September 2017 einen Schulungstag zum Thema "Arbeitsrecht".

❖ Finanzen: **Rechnung 2017**

Das Budget 2017 sah ein Defizit von CHF 8'800.00 vor. Dieses Defizit konnte korrigiert werden, so dass am Schluss Mehreinnahmen von CHF 5'169.05 geschrieben werden konnten. Damit kann gesagt werden, dass ARC den Wegfall der Bundessubventionen verkraftet hat.

❖ Finanzen: **Budget 2018**

Bei Einnahmen von CHF 663'400 und Ausgaben von CHF 675'300.00 ist 2018 ein Defizit von CHF 11'900.00 geplant. Das Budget ist defensiv gehalten. Bei einer guten und effizienten Arbeit sollte das Defizit minimiert werden können. Wichtig ist vor allem, dass es gelingt, die Mehrheit der Kurse optimal auszulasten. CHF 10'000.00 sind für die Entwicklung einer neuen Strategie eingesetzt.

Bruno Weber-Gobet, 17.04.2018